

Horror Zelten (HALLOWEEN 2023)

Mein Lieblingskapitel ist Kapitel 2

Von Feuerschwanz

Kapitel 3

~Kapitel 3~

Als es anfängt zu dämmern, öffnet die junge Frau ihr Zelt, rollt sich in die Decke und legt sich auf den Schlafsack.

Dann steckt sie sich eine Zigarette an. Die Jungs folgen ihrem Beispiel. Die Grillen zirpen und man hört das leise Rascheln der Bäume und Streucher.

Jan räuspert sich. „Tja. Es ist dunkel, das Lagerfeuer brennt... Zeit für Gruselgeschichten“.

„Au ja“, sagt Marina und fängt an. „Es war eine kalte Nacht, so wie diese. 4 Freunde saßen am Lagerfeuer, so wie wir. Plötzlich hörten sie einen Ast knacken...“

Plötzlich macht es knack. „So wie jetzt“, meint Jan. Die Jungs fangen an zu lachen. „Ihr seit doch doov“, brummt Marina. „Entschuldige. Erzähl' weiter“, sagt Jan. „Nein. Jetzt will ich nicht mehr“, brummt Marina. „Ach komm schon“, meint Sebastian. „Nein“, sagt Marina.

Jan lächelt sie an. „Komm schon“.

„Na gut“, meint Marina und räuspert sich. „Plötzlich sieht einer von ihnen eine vermummte Gestalt. Als sie näher kommt, können die Freunde ein völlig entstelltes Gesicht erkennen“.

„So wie dieses!!“, schreit Andi und zieht eine Grimasse. Wieder lachen die Männer.

„Ok. Dann erzäl' du doch eine“, brummt Marina und nimmt sich den Becher mit Nougat-Creme und Toffifee.

„Ich erzähle eine“, meint Jan.

Er räuspert sich. Marina macht das Popkorn auf und schüttet es in die Schüsseln.

„Es geschah an einem Sonntag im Winter. 4 Freunde saßen am Lagerfeuer. Sie wussten nicht, das sie beobachtet wurden. Plötzlich... Ein Knacken. Aus dem Gebüsch kam eine schrecklich entstellte Frau. Sie hatte eine Kettensäge in der Hand und

dann..." Er sieht Marina an. „Dann schlachtete sie alle ab!!!“, schreit Jan. Marina fängt an zu schreien. Die Jungs lachen. „Der war gut“, meint Marina.

„Es war eine klare Vollmondnacht. In dem Gefängnis Alcatel saß der verurteilte Mörder Jay und wartete auf seine Hinrichtung.

Es waren nur noch 3 Stunden, bis er durch die Giftspritze den Tod finden würde. Plötzlich öffnete sich die Zellentür. Eine vermumte Gestalt kam in den Raum. Dann hörten die Wärter einen Schrei. Doch sie kamen zu spät. Als sie die Zellentür öffneten, lag Jay auf dem Boden. Überall war Blut und in der Ecke stand eine Gestalt. Als diese sich umdrehte, stellten die Wärter mit Entsetzen fest, das er Jay's Gesicht hatte. Sein Opfer lag gehäutet auf dem Boden".

„Ok. Das war nicht gruselig, das war ekelig“, sagt Andi. „Ok. Die war nicht gut“, meint Sebastian und seufzt.

„Ich will noch mal“, meint Jan.

„Vollmond. Paderborn. 4 Freunde sitzen am Lagerfeuer. Plötzlich hören sie ein Rascheln. Aus dem Gebüsch kriecht eine kleine Katze. Einer von ihnen hebt sie hoch. Die Katze miaut. Plötzlich öffnet sich ihr Mund und heraus kommt ein glitschiges Etwas. Es sieht aus wie ein Alien. "Töten" sagt es. Durch den Wald hallen Schreie. Die 4 Freunde werden nie wieder gesehen".

Plötzlich miaut es hinter Marina.

Diese schreit wie am Spieß. Die Jungs lachen. Marina dreht sich um. „Pupi“, schimpft sie Cleo spielerisch aus. „Der war gut“, sagt Jan. Marina nimmt die Katze auf den Arm. „Wolltest du mich erschrecken?“. Sie küsst die Katze auf den Kopf.

Enzo springt an Marina hoch und will auch einen Kuss. Sein Frauchen gibt ihm einen auf die Nase.

„Hey du Schlumpf, ich will mit dir spielen“, sagt Andi und wirft ihm wieder den Ball. Doch Enzo will nicht mehr.

Marina setzt sich an's Feuer und legt ihre Decke über die Schultern. Ihr ist kalt. Sie rückt näher ans Feuer heran und greift nach ihren Zigaretten. Dann wirft sie ihren Freunden und ihrem Ex die Schachtel zu.

Die Freunde setzen sich näher ans Feuer. Cleo legt sich auf die Decke. Doch das passt Enzo gar nicht. ER will auf der Decke liegen und zieht sie kurzerhand mit samt Katze aus dem Zelt. „Was machst du denn da Schatz?“, fragt Marina. „Ihr könnt doch zu zweit auf der Decke liegen".

Doch das will Enzo nicht. Es ist SEINE Decke. Also darf auch nur ER darauf liegen. Er geht zu Cleo und haut ihr mit der Pfote auf den Kopf. „Enzo“, sagt Marina. „Nicht Cleo hauen. Sei artig".

Enzo bellt. Jan legt Cleo ihr Kissen auf den Boden. Enzo findet das unfair. Warum hat die Katze ein Kissen? Dreist macht er sich darauf breit. „Enzo nein. Das ist Cleo's Kissen“, sagt Marina. Enzo sieht das aber anders und fängt einen lautstarken Protest an.

„Ach lass ihn doch. Guck mal. Cleo legt sich auf die Decke“, meint Jan. Marina schüttelt lächelnd den Kopf und streichelt ihren kleinen Liebling. „Schön weich das Kissen, ne?“

Jan greift nach der Decke und setzt sich näher ans Feuer. „Mann. Ist das kalt“, flucht er. „Was haben wir uns nur dabei gedacht. Im Winter Zelten. Das machen auch nur Deppen“. „Passt doch. Wir sind ja auch Deppen“, sagt Andi und lacht.

Es schneit noch immer. Marina legt die Isomatten übereinander und zwar alle 4. So hat sie zwar ihr rieses "Bett" nicht mehr, aber wenigstens etwas wärmer. Und die Isomatten sind groß genug, das ein Mensch und ein Hund reichlich Platz darauf haben.

Dann guckt sie aus dem Zelt und wirft noch etwas Holz nach. Enzo und Cleo toben und haben viel Spaß. Das es schneit, stört die Tiere nicht.

Im Gegenteil. Die Beiden haben eine Menge Spaß und ist froh. Glücklich springen und toben sie. Dann spielen sie fangen, rennen wie gestochen durch die Zelte. „Hey, langsam ihr zwei“, sagt Andi.

Enzo legt sich auf die Isomatte. Marina legt eine Decke über ihn. „Dann hast du es auch etwas wärmer“.

Cleo will es auch warm haben und legt sich auf Jan's Jacke. Dann schläft sie, doch Enzo will spielen. Cleo knurrt und haut ihm eine. Enzo bellt und springt vor ihr auf und ab.

„Enzo, Cleo will schlafen“, sagt Marina. Wieder bellt Enzo. Dann legt er sich auf Cleo's Kissen. Doch er will das, was die Katze hat und schlürft die Jacke aus dem Zelt.

„Nein, Nein, Nein. Nicht meine Jacke“, sagt Jan und hält den Hund auf. „Du kannst gerne darauf liegen, aber nicht mit der Katze aus dem Zelt. Äh, mit der Jacke“. Marina fängt laut an zu lachen. „Nicht mit der Katze aus dem Zelt. Ich schrei mich weg“.

Enzo legt den Kopf schief und legt sich auf die Jacke und halb auf die Katze drauf. Marina schüttelt den Kopf. „Du bist unmöglich“, sagt sie. „Cleo macht dir bestimmt etwas Platz“.

Doch die Katze denkt nicht dran. Erst nimmt der Wuschel ihr das Kissen weg und dann will er auch noch ihre Jacke haben? Geht's noch??

Sie macht sich auf der Jacke breit. Enzo steht vor ihr und klefft. „Enzo du hast doch schon Pupi's Kissen in Beschlag genommen“, sagt Marina. „Leg' dich doch darauf“. Doch Enzo will nicht.

Als Cleo auf ihr Kissen geht, bleibt Enzo auf Jan's Jacke liegen. Doch das ist ihm nach einer Weile zu hart und er macht sich wieder auf Cleo's Kissen breit. Die Katze hat genug von dem Wuschel und haut nach ihm.

„Cleo!!“, schimpft Jan sie aus. Doch die Katze versteht nicht, was sie falsch gemacht hat. Sie will doch auch nur auf etwas weichem liegen. Dann kommt dieser Wuschel an und nimmt ihr alles weg und dann wird sie auch noch ausgeschimpft. Sie ist beleidigt.

Sebastian streichelt die Katze. „Bist eine Feine, ne?“, fragt er. Cleo schnurrt.

Enzo kommt zu Jan und will gestreichelt werden. Cleo ist eifersüchtig. Das ist IHR Herrchen, also darf er auch nur SIE streicheln. Sie drängt sich dazwischen.

„Ach Cleo, du musst doch nicht eifersüchtig sein“, meint Jan und streichelt die Katze.

Sie freut sich. Endlich bekommt sie auch etwas Aufmerksamkeit. Sie schnurrt und ist glücklich.

Jan holt die Bürste raus und fängt an ihr Fell zu bürsten. Cleo schnurrt und genießt es sehr.

Enzo kommt an und will auch gebürstet werden. Er drängt die Katze einfach zur Seite. „Ja. Du auch. Aber erst ist Cleo dran und danach du, ja?“, fragt Jan.

Enzo wartet geduldig, bis die Katze fertig ist. Dann legt er sich auf Jan's Schoß und wird auch gebürstet. Er genießt es sehr.

„Du magst Jan, ne Schatz?“, fragt Marina. Enzo bellt. „War das ein "ja"?“, fragt Jan. Enzo leckt ihm durch's Gesicht. „Ich mag dich auch, Enzo“, sagt Marina's bester Freund.

Enzo genießt es sehr, das auch etwas Aufmerksamkeit von Jan bekommt. Doch Cleo passt das gar nicht. Dieser blöde Wuschel wird gebürstet und sie nicht. Sie ist eifersüchtig.